



Phot. Internat. Newsreel  
*Miss Eleanor Smith (Amerika),*  
 18 Jahre alt, stellte mit 9753 m einen Höhenflug-Weltrekord  
 für Frauen auf



Phot. Scherl  
*Miss Spooner (England),*  
 die vierte Siegerin im Europa-Rundflug 1930

Frauen selbst; die erstaunlichen Leistungen, die sie in den letzten Jahrzehnten im Sport vollbracht haben, beweisen ihr gutes Recht, Sport zu treiben, um wie der Mann in Spiel und Wettkampf zu körperlicher Vollkommenheit zu gelangen. Es ist wirklich ein Siegeszug gewesen, den die Frau im Sport vollendete, allerdings nicht ein Sieg über den Mann, sondern über alte, uns heute

seltens anmutende Vorurteile. So soll denn auch mit der Frage „Den Männern gleich oder gar überlegen?“ keineswegs ein Problem gestellt werden; die moderne Sportfrau ist dem Manne hinsichtlich ihrer Leistung nämlich keineswegs gleich oder gar überlegen. Der stärkere, elastischere, geübtere Mann schöpft aus einem Kraftreservoir, das seine Vorfahren in Jahrtausenden angefüllt haben, während die Frau ihren sportlichen Entwicklungsgang soeben erst begonnen hat. In einem aber ist die Frau von heute dem Manne zweifellos gleich, in ihrer Passion, ihrem Wagemut, ihrer Unternehmungslust, also ihrem sportlichen Geiste, der sie, wenn ihre körperliche Entwicklung erst vollendet sein wird, vielleicht auch zu Sportsiegen über den Mann befähigen mag.

Noch ist es natürlich nicht so weit, trotz der überragenden Tat einer Gertrud Ederle, die im August 1926 den Ärmel-